**Infoblatt**

In dieser Stunde wird gespielt. Die Spiele werden von der Lehrkraft erklärt. Die Gruppe wird in Kleingruppen eingeteilt. Die Spiele müssen von der Lehrkraft vorbereitet werden.

**Spiel 1**

Vorbereitung: Blanko-Spielkarten werden für jede Kleingruppe in je zwei Stapeln zu je 30 Karten eingeteilt. Die Lehrkraft entscheidet sich für ein Maßsystem, z.B. Gewicht, Flächeninhalt oder Zeit.

Auf die Karten des einen Stapels wird willkürlich auf jede Karte eine Zahl geschrieben. Das können je nach Kenntnisstand der Klasse ganze Zahlen (auch sehr große), Kommazahlen oder Brüche sein. Auf die Karten des anderen Stapels werden Einheiten des gewählten Maßes geschrieben, also z.B. mm, cm, m, km in Falle des gewählten Maßes Länge ungefähr zu gleichen Teilen.

Durchführung: Die Gruppe wird in Zweier-, Dreier- oder Vierergruppen eingeteilt. Die beiden Stapel werden jeweils gemischt. Alle erhalten je 5 Karten von jedem der beiden Stapel. Nun legt die erste Spielerin bzw. der erste Spieler ein Paar aus Maßzahl und Einheit heraus. Die bzw. der nächste an der Reihe legt nun ebenfalls ein solches Paar heraus oder sie bzw. er passt. In diesem Fall muss ein neues Paar vom Stapel genommen werden. Wenn alle gelegt oder gepasst haben, erhält die- bzw. derjenige, dessen Paar den höchsten Wert hat, alle ausgelegten Karten. Alle legen die gewonnenen Karten verdeckt jeweils als Paar vor sich. Gibt es keine Karten auf dem Stapel mehr, kann man nicht mehr passen. Das Spiel ist zu Ende, sobald jemand keine Karten mehr auf der Hand hat. Gewonnen hat die- bzw. derjenige, dessen Kartenpaare als Summe das größte Maß ergeben. Deshalb ist es wichtig, dass die gewonnenen Karten als Paare abgelegt werden. Die Karten, die man noch auf der Hand hat, zählen nicht.

Einfachere Version: Alle Karten werden gleich zu Beginn verteilt und man kann nicht passen.

**Spiel 2**

Vorbereitung: Spielplan einmal ausdrucken und dann die Linien mit Maßzahlen und Einheiten beschriften, also z.B. 3 m; 25 cm; 2,7 m; 0,4 dm; usw.   
Den beschrifteten Spielplan nach Anzahl der Kleingruppen möglichst in DIN A3 kopieren. Für das Spiel benötigt man außerdem Spielfiguren und Würfel.

Durchführung: Alle dürfen ihre Spielfigur auf einen beliebigen Punkt auf dem Spielplan setzen. Auf jedem Punkt darf nur eine Spielfigur stehen. Wer zuerst setzen darf, wird durch Würfeln bestimmt. Wird nun z.B. eine 4 gewürfelt, dann kann man maximal 4 Wege in eine beliebige Richtung gehen. Man darf aber nicht über Punkte gehen, an denen bereits eine andere Spielfigur steht.   
Die an den Wegen stehenden Maße werden addiert und auf einem Blatt Papier eingetragen.   
Gewonnen hat, wer nach einer vorher festgelegten Anzahl von Würfelrunden die größte Summe auf dem Zettel stehen hat. Das Spiel verläuft spannender, wenn man jeweils das hinzugekommene Maß gleich zum bisherigen Stand addiert. So kann man immer sehen, wer gerade führt.  
Man kann das Spiel auch mehrfach spielen und immer wieder neue Spielpläne verteilen.